

# Fahrrad als Wahlkampfthema

**Symposium** – Die Grünen aus Stadt und Landkreis laden zu m Symposium „bike meets business“ am Donnerstag (27.) ein

Die Grünen aus Stadt und Landkreis machen am kommenden Donnerstag (27.) das Fahrrad zum Wahlkampfthema. Genau einen Monat vor der Bundestagswahl laden die beiden Direktkandidaten Daniela Wagner (Darmstadt) und Thomas Rehahn (Mühltal) für 13 Uhr zum Symposium mit dem Titel „bike meets business“ in den Kreistagssitzungssaal in Kranichstein ein. Dabei geht es um die Förderung des Fahrradverkehrs in der Region.

## Schlechte Radwege „nur eine Seite der Medaille“

In der Ankündigung der Kreisverbände beantworten Wagner und Rehahn vorab die Frage, was der Nutzung des Fahrrads für Fahrten zum Arbeitsplatz und zum Einkauf behindere: Es fehlten „leider noch grundlegende Voraussetzungen, wobei schlecht ausgebaute Radwege nur eine Seite der Medaille ist“. Dabei könne die Situation nach Auffassung der Grünen Kandidaten schon mit einfachen Mitteln deutlich verbessert werden und Unternehmen und Einzelhändler könnten unmittelbar durch mehr Radfahrer profitieren.

Für die Tagung zur Radverkehrsförderung haben nach Aussage der Grünen „zahlreiche hochkarätige Fachreferenten aus Wissenschaft und Praxis“ ihre Teilnahme zugesagt. Sie berichte-

ten unter anderem über Hintergründe und Ziele, die Möglichkeiten sowie die Wirkungen und den Nutzen des Fahrrads im Berufs-

Wirtschafts- und Einkaufsverkehr.

Speziell in der Darmstädter Kernstadt verfügten viele Haushalte nicht nur über ein Auto, sondern erledigten die meisten Einkäufe zu Fuß, mit dem Rad oder dem Personennahverkehr, heißt in der Mitteilung, die Wagner mit den Worten „Diese Einkäufe werden nicht beim Discounter auf der Grünen Wiese oder künftig bei Loop 5 gemacht, sondern beim Laden um die Ecke“ zitiert.

## Vorteile auch für Unternehmen

Rehahn dagegen äußert sich zu den „handfesten Vorteilen“ des Fahrrads für Unternehmen. Dabei gehe es nicht nur um den „signifikant niedrigeren Krankenstand bei radelnden Mitarbeitern“, sondern auch um die Kosten für Stellplätze. Ein Fahrradstellplatz koste selbst überdacht und abschließbar nur ein Bruchteil eines Platzes im Parkhaus, den der Grüne mit 10 000 Euro ansetzt.

Dass das Symposium im Kreistagssitzungssaal veranstaltet wird, sei „ausschließlich der Tatsache geschuldet, dass es in Darmstadt sonst keinen halbwegs preisgünstigen Veranstaltungsort mit ähnlichen räumlichen Voraussetzungen gibt“, erklärte der Grünen Stadtverordnete Felix Weidner, der die Tagung organisiert, gegenüber dem ECHO. tra

Anzeige

### → TIPP DES TAGES

**DER WINTER WIRD HEISS.**  
NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH.



**FUERTEVENTURA**  
Jandia, Hotel & Spa Baganvilla  
1 Wo. im DZ, All Incl., Superplus-  
Frühbucherpreis  
p.P. ab **565,- €**

**Reisebüro Gill**  
Am Ludwigsplatz, 64283 Darmstadt  
Tel.: 0 61 51/1 50 60  
Fax: 0 61 51/2 85 71  
www.reisebuero-gill.de